

XXII. GP.-NR

4230/J

09. Mai 2006

**Anfrage**

der Abgeordneten Mag<sup>a</sup> Muttonen und GenossInnen  
an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
betreffend Tätigkeit der Artex Art Services GmbH für das KHM

Wie der Anfragebeantwortung 3893/AB entnommen werden kann, hat das Kunsthistorische Museum mit der Artex Art Services GmbH langfristige Verträge bzw. Rahmenvereinbarungen über die Bereitstellung von MitarbeiterInnen für den Sicherheitsdienst abgeschlossen. Die vom KHM seit 1999 dafür jährlich geleisteten Zahlungen bewegen sich zwischen 726.554 € und 2.265.213 € pro Jahr. Das Kunsthistorische Museum wendete von 2002 bis 2005 pro Jahr für den Einsatz der Artex Art Services GmbH zwischen 3,6 -11,2% seiner Basisabgeltung auf.

Weder der Kulturbericht des BMBWK noch der Jahresbericht des KHM enthält detaillierte Angaben zur Tätigkeit der Artex Art Services GmbH für das KHM. Umso detaillierter sind aber die Angaben auf der Homepage der Artex Art Services GmbH: Unter den möglichen Services werden die Gestaltung von Ausstellungen, der Ausstellungsbau und die Museumseinrichtung, Vitrinenbau und –design, der internationale Kunsttransport, Beleuchtung und Medientechnik sowie die Depotlogistik angeführt.

Laut Artex-Homepage ([www.artex.at](http://www.artex.at)) wurden in den Jahren 2002-2005 folgende Projekte für das KHM durchgeführt:

<b>Jahr</b>	<b>Projekt</b>	<b>Art der Tätigkeit</b>
<b>2005</b>		
	Transport in die Eremitage nach St.Petersburg	Transport
	Meisterwerke aus den habsburgischen Kunst- und Wunderkammern	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	MyCollection - Audio Guides	Aufbau, Beleuchtung, Gestaltung
	Vitrinenbau für die Antikensammlung	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung
	Bernardo Bellotto	Aufbau, Objektmontage
<b>2004</b>		
	Rubens in Wien	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung, Verpackung

	Szenen aus dem Buch Tobias	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	Die Pyramiden Ägyptens	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	Giorgione - Mythos und Enigma	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
<b>2003</b>		
	Der Turmbau zu Babel	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	Santiago Calatrava – Wie ein Vogel	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung, Transport
	Kaiser Ferdinand I - Das Werden d. Habsburger Monarchie	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung
	Parmigianino und der europäische Manierismus	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung, Transport
	Afghanistan	Objektmontage, Beleuchtung
	Budapest und Wien - Zeit des Aufbruchs 1873 – 1920	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung, Transport, Verpackung
	Die Brücke von Mostar	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung, Transport
	Francis Bacon und die Bildtradition	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Transport
	Der Glanz des Ewigen	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Transport
	Die Flaemische Landschaft 1520-1700	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Transport
<b>2002</b>		
	Die Kunst des Steinschnitts	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung,
	Schatzkammer Polen	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung
	Erich Lessing - Fotografie	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung
	Guatemala. Land des Quetzal	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	Faras - Die Kathedrale aus dem Wüstensand	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung, Gestaltung
	Das flämische Stilleben	Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung

Anzumerken ist dabei, dass bei keinem dieser Projekte ein Hinweis auf die Bereitstellung von MitarbeiterInnen für den Sicherheitsdienst im KHM für diese Projekte/Sonderausstellungen zu finden ist. Aus der

Anfragebeantwortung geht nicht hervor, welcher Anteil der nicht unbeträchtlichen Zahlungen des KHM an die Artex Art Services GmbH den in 3893/AB angeführten Sicherheitsdienstleistungen zuzurechnen ist. Oder welcher Anteil der entstehenden Kosten auf den Aufbau, die Objektmontage und die Beleuchtung von Sonderausstellungen entfällt.

Interessant ist auch die Frage, warum die in der Tabelle angeführten Projekte nicht zumindest zu einem größeren Teil vom bestehenden Personal des KHM organisiert und durchgeführt wurden. Immerhin verfügt das Kunsthistorische Museum mit 413 Beschäftigten (Stand 2004) über eigenes Personal für die Durchführung solcher und ähnlicher Arbeiten. Die Abteilung „Ausstellungsorganisation“ war laut KHM-Jahresbericht 2004 mit acht, im Jahr 2003 mit 9 und im Jahr 2002 mit 10 MitarbeiterInnen besetzt. In der Abteilung Gebäudemanagement, die laut Beschreibung im Jahresbericht auch Arbeiten für Sonderausstellungen durchführt, waren 2004 rund 33 MitarbeiterInnen beschäftigt. Im Sicherheitsbereich waren rund 111 MitarbeiterInnen tätig.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft und Kultur folgende

#### **ANFRAGE :**

1. Bei keinem der 25 Projekte, welche die Artex Art Services GmbH für das KHM in den Jahren 2002-2005 durchgeführt hat, ist die Bereitstellung von Sicherheitspersonal ausgewiesen. Sie haben in 3893/AB ausgeführt, dass die Artex Art Services GmbH über einen Personalpool auch Sicherheitspersonal für Sonderausstellungen zur Verfügung stellt. Bei welchen der angeführten Projekte war dies der Fall?
2. Sie haben in 3893/AB die Zahlungen des KHM an die Artex Art Services GmbH für die Jahre 1999-2005 angegeben. Welcher Anteil entfällt dabei jeweils auf Sicherheitsdienstleistungen? Welcher Anteil der Zahlungen ist jeweils für Aufbau, Objektmontage, Beleuchtung und Transport von Sonderausstellungen zu veranschlagen? (bitte für die Jahre 1999-2005 nach Jahren und Projekten gegliedert anführen)
3. Warum wird eine externe Firma in einem derartigen Ausmaß mit der Vorbereitung/Durchführung von Sonderausstellungen für das KHM beauftragt? Fehlen dem KHM Ihrer Ansicht nach die Ressourcen oder

das Know-how, um derartige Projekte selbst durchzuführen?

4. Welche Abteilungen wären im KHM jeweils für den Aufbau, die Objektmontage, die Beleuchtung und die Gestaltung von Sonderausstellungen zuständig?
5. Wie hat sich der Personalstand der zuständigen Abteilungen seit 1999 entwickelt?
6. Für das Jahr 2005 wird auf der Homepage der Artex Art Services GmbH unter anderem auch das für das KHM durchgeführte Projekt „Transport in die Eremitage nach St. Petersburg“ angegeben. Dabei wurden mehr als 500 Leihgaben nach St. Petersburg transportiert und in der Folge dort ausgestellt. Ist es üblich, dass die Kosten für den Transport von Leihgaben vom Leihgeber übernommen werden? Wie hoch waren die Kosten für diesen Transport für das KHM?
7. Nachdem die Frage nach der Vergabe der Aufträge durch das KHM an die Artex Art Services GmbH in 3893/AB unbeantwortet geblieben ist: gab es Ausschreibungen? Wenn ja, nach welchen Kriterien?
8. Die Artex Art Services GmbH dürfte auch für andere Bundesmuseen tätig sein. Welche Bundesmuseen nehmen die Dienste der Artex Art Services GmbH in Anspruch (bitte für die Jahre 1999-2005 nach Jahren gegliedert anführen)?
9. Welche Kosten sind im Zeitraum 1999-2005 dafür entstanden (bitte nach Bundesmuseen und nach Jahren gegliedert anführen)

The image shows several handwritten signatures and scribbles. On the left, there is a signature that appears to be 'A. Huber' with a long horizontal line extending to the right. Below it is a large, dense scribble. On the right, there is a signature that appears to be 'A. Kopp' with a large, circular flourish above it. Below that is another signature that appears to be 'S. Müller'.